



## Sicherer Erfolg für Hessen: Fünf Jahre CASED

Darmstadt, 2. Juli 2013. Das LOEWE-Zentrum Center for Advanced Security Research Darmstadt (CASED) hat seit seiner Gründung vor fünf Jahren die Ziele der hessischen Landes-Offensive für wissenschaftlich-ökonomische Exzellenz (LOEWE) erfolgreich umgesetzt und sogar übertroffen: Über 200 Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen entwickeln innovative IT-Sicherheitslösungen, sie erweiterten das Darmstädter Ausbildungsangebot im Bereich IT-Sicherheit, schufen neue Arbeitsplätze, starteten weitere Forschungsprojekte, unterstützten die Ansiedlung von IT-Unternehmen am IT-Sicherheitsstandort Darmstadt und warben neue Spitzenforscher. Gesellschaft und Wirtschaft profitieren von den Ergebnissen, beispielsweise durch besseren Privatsphärenschutz mit dem Facebook Privacy Watcher oder durch die sichere Zugangskontrolle mit Smartphones dank Key2Share. Heute feiern die CASED-Mitglieder das fünfjährige Bestehen der Darmstädter Forschungsallianz für IT-Sicherheit im Beisein von Wissenschaftsministerin Eva Kühne-Hörmann, dem Darmstädter Oberbürgermeister Jochen Partsch und weiteren Ehrengästen im Georg-Christoph-Lichtenberg-Haus.

Mit der LOEWE-Initiative stärkt das Hessische Wissenschaftsministerium die im Land vorhandenen Forschungskompetenzen und fördert den Wissenstransfer in die Wirtschaft. Das Forschungszentrum CASED wurde 2008 als eines der ersten LOEWE-Zentren gegründet, um die IT-Sicherheitsforschung in Darmstadt zu bündeln. „CASED ist ein hervorragendes Beispiel für den Erfolg des LOEWE-Programms und eines der Flaggschiffe am Wissenschaftsstandort Hessen. In nur fünf Jahren sind die Einzelkompetenzen an der TU Darmstadt, dem Fraunhofer-Institut für Sichere Informationstechnologie (SIT) und der Hochschule Darmstadt zu einer international führenden Forschungsallianz zusammengewachsen. Durch diese Entwicklung zu einem der größten deutschen Standorte für IT-Sicherheitsforschung sind auch die Sichtbarkeit von Darmstadt und die Attraktivität für IT-Unternehmen stark gestiegen“, sagt die Hessische Ministerin für Wissenschaft und Kunst, Eva Kühne-Hörmann.

Mit der Gründung der Forschungsallianz CASED haben Hessen und die drei Trägereinrichtungen früh auf die schnell wachsende Bedeutung der IT-Sicherheit für Wirtschaft und Gesellschaft reagiert. „Durch die Fördermittel konnte die Gesamtzahl der spezialisierten IT-Sicherheitsprofessuren in Darmstadt auf die heute in Deutschland einzigartige Zahl von sechzehn

Kommunikation und Medien  
Corporate Communications

Karolinenplatz 5  
64289 Darmstadt

Ihre Ansprechpartnerin:  
Silke Paradowski  
Tel. 06151 16 - 32 29  
Fax 06151 16 - 41 28  
[paradowski.si@pvw.tu-darmstadt.de](mailto:paradowski.si@pvw.tu-darmstadt.de)

[www.tu-darmstadt.de/presse](http://www.tu-darmstadt.de/presse)  
[presse@tu-darmstadt.de](mailto:presse@tu-darmstadt.de)



erhöht werden: davon elf Professuren an der TU Darmstadt und fünf an der Hochschule Darmstadt“, betont Hans Jürgen Prömel, Präsident der TU Darmstadt. Zusammen mit den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen am Fraunhofer SIT bilden sie den dauerhaften Kern der Allianz. Zusammen haben sie in kürzester Zeit eine hohe internationale Sichtbarkeit erreicht, unter anderem durch den regen Austausch mit renommierten Gastwissenschaftlern und auf den TOP-IT-Sicherheitskonferenzen.

Die Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen haben am CASED seit 2008 den Boden für weitere Forschungsprojekte geschaffen: Beispielsweise erkannte das Bundesministerium für Bildung und Forschung die Bedeutung des Standortes und fördert seit 2011 das „European Center for Security and Privacy for Design (EC SPRIDE)“ als eines von drei deutschen Kompetenzzentren für IT-Sicherheit.

Auch auf den drängenden Bedarf an IT-Sicherheitsnachwuchs hat das LOEWE-Zentrum reagiert: Studierende profitieren heute von dem im Rahmen von CASED eingerichteten Masterstudiengang IT-Sicherheit an der TU Darmstadt und dem Studienschwerpunkt IT-Sicherheit im Informatikmasterstudiengang der Hochschule Darmstadt. „Durch CASED gewinnen neben Studierenden in Masterprogrammen auch schon Bachelorstudierende der Darmstädter Hochschulen. Mit neuesten Forschungsergebnissen aus der IT-Sicherheit befruchtet CASED ihre Lehrveranstaltungen. Das erlernte Fachwissen gibt ihnen Rückenwind für einen erfolgreichen Karriereweg nach dem Studium“, sagt Ralph Stengler, Präsident der Hochschule Darmstadt. Für ein möglichst breites Lehrangebot erkennen die Hochschulen gegenseitig Studienleistungen an.

„In Zukunft plant die Allianz, neben den bestehenden Kernthemen wie beispielsweise Kryptographie und Software-Sicherheit oder Privacy ihre Forschung zu den Themen Benutzbarkeit von Sicherheitslösungen, Sichere Infrastrukturen, Industrie 4.0 und Sicherheit für das Smartphone der Zukunft auszubauen“, erklärt Michael Waidner, Direktor des CASED und Leiter des Fraunhofer SIT. Auch weiterhin arbeiten die drei Einrichtungen eng zusammen. Zukünftig werden die Wissenschaftler und Wissenschaftler des Fraunhofer-Instituts im modernen, siebenstöckigen Erweiterungsbau noch mehr Raum für Begegnungen und gemeinsame Projekte haben. Der von Bund und Land mit 18 Millionen Euro geförderte Neubau wird ab Sommer 2014 Platz für 170 Arbeitsplätze bieten. Bereits in der



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT

vergangenen Woche konnte das markante Gebäude an der Rheinstraße planmäßig Richtfest feiern, so dass einer fristgerechten Fertigstellung nichts im Wege steht.

**Presse-Ansprechpartnerin**

Anne Grauenhorst

EC SPRIDE

Tel. +49 6151 16-6185, E-Mail: [anne.grauenhorst@cased.de](mailto:anne.grauenhorst@cased.de)

MI-Nr. 63/2013, Anne Grauenhorst